



Eine Botschaft der Freude zu Pfingsten

(Botschaft von EEGabriel durch M.Purschke)

Das Pfingstfest geliebte Menschenkinder,
ein Fest der Freude für euch, so ihr den Sinn dieses wahrhaft
göttlichen Feiertages versteht.

Was wird euch zu Teil an diesem, oder an jedem anderen Pfingstfest,
dass ihr in Euren Herzen miterleben durftet?

Es ist ein Fest der Liebe und der Erkenntnis.

Erkenntnis, weil euer himmlischer Vater euch damit sagt:

Ein jedem Menschen auf Erden, wird das Geschenk des Wissens zu
Teil. So wie damals den Jüngern Jesu, oder Yeshuas denen Wahrheit
offenbart wurde, so wird euch wieder dieses Geschenk zu Teil.

Denn in dieser Zeit, in der IHR geliebte Menschen lebt,

ist das Licht näher bei euch, als es je zuvor war.

Die göttlichen Strahlen der Liebe weisen Euch den Weg aus dem Dunkel, und der Sklaverei in der ihr nun schon lebt seit vielen Jahrhunderten. Die Jünger Jesu, sie werden oft dargestellt mit Flammen und der Taube des Friedens über ihnen.

Diese Flammen verleihen ihnen symbolisch die KRAFT zu sehen, zu fühlen und zu handeln in göttlicher Liebe und im göttlichen Licht.

Sie verstehen alle Sprachen, sprechen alle Sprachen, gehen geeint in Zuversicht, Hoffnung und dem festen Glauben an unseren himmlischen Vater, oder wie ihr es oft nennt die Urquelle ihren Weg der Liebe. Keine Zweifel mehr, keine Ängste mehr vor ihren Feinden und Widersachern.

Aufrecht und Stark, gestärkt und geführt durch die Liebe des Lichtes gehen sie in alle Himmelsrichtungen, hinaus in die Welt, um zu künden von der Liebe und der Gerechtigkeit, der Gleichheit und Toleranz gegenüber einem jeden Menschen. Und diese Jünger, die vorher von Zweifeln zermürbten Jünger Yeshuas machten das, was ihr machen sollt.

Sie tun die Taten der Liebe.

Selbstlos, uneigennützig zum Wohle aller Menschen, gleich welcher Nationalität sie angehören, gleich welche Hautfarbe sie haben, oder welchen Glauben sie vertreten.

Fühlt ihr nun geliebte Menschenkinder die Parallelen zu dieser Zeit in der Zeit, in der Ihr nun lebt. Es ist wiederrum das Gleiche was euch zum Geschenk gemacht wird, euch allen, nicht nur einigen auserwählten.

Ihr alle fühlt die Göttliche Strahlung der Liebe in Euren Herzen. Jeder auf seine eigene Weise.

Da sind sentimentale Gefühle, der Drang zu helfen, zu geben, oft ein Gefühl von Mitgefühl für den anderen. Güte und Liebe treten weitaus

öfter in Eure Gedanken. Das Gewissen, oft zeigt es Euch, dass der eingeschlagene Weg falsch war, das Wort das gesprochen, zu heftig, zu verletzend war, ihr ergreift plötzlich Partei für den vermeintlich Schwächeren.

Alle diese Gefühle und Taten aber haben eines gemeinsam in ihrem Ursprung, Sie zeigen wer ihr wirklich seid. Geschaffen von derselben Quelle fühlt ihr nun euren wirklichen Geist, eure wirkliche Bestimmung und Euer wirkliches sein. Unaufhaltsam weist das Licht in Euch auf den richtigen Weg, den Richtigen Gedanken in Euch hin. Darum glaubt mir geliebte Menschenkinder der Weg ist oft schwer, aber er ist auch voll voller Freude, denn unaufhaltsam wird sich nun das Licht in einem jeden von Euch ausbreiten und leuchten, so wie es geschah einst zu Pfingsten, zurzeit Yeshuas.

Darum freut euch, frohlockt in Euren Herzen, denn großes wird euch zu Teil. Einige jedoch, die dieses nicht wollen, werden geplagt von großer Angst um ihr Hab und Gut, und ihre Seele fühlt den falschen eingeschlagenen Weg.

Diesen sage ich: Kehret um in Euren Taten und Gedanken, tuet Gutes und seid auf dem Weg, zurück zu dem, der ihr einst ward, als Euch die Urquelle erschuf. So nehmet an diese, meine Worte und feiert diesen mit Recht genannten FEIERTAG.

EE Gabriel